

# Gebrauchsanweisung



## Azet® GartenDünger

1 kg

- Natürliche Sofort- und Langzeitwirkung
- Erhöhte Widerstandskraft
- Reiche Ernte
- Geeignet für den ökologischen Landbau
- **BIOlogische Vollwertkost** für den ganzen Garten
- **unbedenklich** für Mensch und Tier
- sofort verfügbare Inhaltsstoffe zur **schnellen Versorgung**
- bis zu 100 Tage **zuverlässige Langzeitwirkung**
- liefert viel natürliches Kalium für **mehr Geschmack und reiche Ernte**
- **erhöht die Widerstandsfähigkeit** gegen Trockenheit, Krankheit und andere Stressfaktoren
- **optimal geeignet** für Freiland
- **zusätzlich** mit Mykorrhiza und Mikroorganismen angereichert



**Artikelnummer** 00130

**GTIN Basisartikel** 4005240001301

**Wirkstoff/Deklaration** **Organischer NPK-Dünger 7-3-6 unter Verwendung von pflanzlichen Stoffen, tierischen Nebenprodukten und lebenden Mikroorganismen**

7,0 % Gesamtstickstoff (N)

3,0 % Gesamtphosphat (P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>)

2,4 % neutral-ammoncitratlösliches Phosphat (P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>)

6,0 % Gesamtkaliumoxid (K<sub>2</sub>O)

**Ausgangsstoffe:** Pflanzliche Stoffe aus der Lebens-, Genuss- und Futtermittelherstellung, tierische Nebenprodukte (Material der Kategorie 3 nach Verordnung (EG) Nr. 1069/2009: Federmehl, Knochenmehl, Ledermehl), lebende Mikroorganismen (*Bacillus amyloliquefaciens*, *B. licheniformis*, *B. megaterium*, *B. pumilus*, *Rhizoglyphus irregularis*, ehem. *Glomus intraradices*)

**Nebenbestandteile:** 3,0 % Schwefel (S), 2,0 % wasserlöslicher Schwefel (S), 0,5 % Magnesium (MgO), 1,5 % Natrium (Na), 63,0 % organische Substanz chloridarm

**Anwendung**

**Bei Pflanzung:**

50 -150 g/m<sup>2</sup> bei Aussaat/beim Aussetzen

**Bestehende Pflanzenbestände:**

25-150 g/m<sup>2</sup> ausstreuen und mit einer Harke 5-10 cm tief in den Boden einarbeiten.

Aufwandmengen und Anwendung je Kultur siehe Tabelle Aufwandmenge.

**Nach der Ausbringung gut gießen.**

**Verwenderkategorie**

Zur Düngung im Haus- und Kleingarten.

**Weitere Anwendungshinweise**

Zur Anwendung siehe nebenstehende Hinweise. Grünflächen, Zierrasen, Sportrasen etc. nach der Aufbringung wässern und auf sonstigen Flächen einarbeiten. Empfehlungen der amtlichen Beratung gehen vor.

# Gebrauchsanweisung



## Aufwandmenge

Kultur	Aufwandmenge	Anwendung
Radieschen, Rettich, Bohnen, Erbsen, Spargel, Kopfsalat, Feldsalat, Zwiebeln, Erdbeeren, Beerensträucher,		
Weinreben, Obstbäume, Kräuter, Begonien, Stiefmütterchen, Hecken, Sträucher	75 g/m <sup>2</sup>	bei der Aussaat, beim Aussetzen oder im März/ April; Erdbeeren im Juli/August direkt nach der Ernte
Kartoffeln, Möhren, Lauch, Sellerie, Endivien, Chinakohl, Grünkohl, Kohlrabi, Mangold, Spinat, Petersilie, Gloxinien, Rosen, Löwenmäulchen, Rhododendren, Azaleen, Koniferen, einjährige Blütenpflanzen	100 g/m <sup>2</sup>	bei der Aussaat, beim Aussetzen oder im März/April; immerblühende Rosen und Rhododendren erhalten im Juli eine 2. Gabe von 50 g/m <sup>2</sup>
Frühkartoffeln, Kopfkohl, Rosenkohl, Blumenkohl, Brokkoli, Rote Beete, Rhabarber, Sonnenblumen, Geranien, Chrysanthemen, Dahlien	150 g/m <sup>2</sup>	bei der Aussaat, beim Aussetzen oder im März/ April
Tomate, Paprika, Gurke	25-50 g/Pflanze	50 g/Pflanze bei Pflanzung im Frühjahr, 25 g je Pflanze im Juni und Juli/August
Kürbis, Zucchini	25-50 g/Pflanze	50 g/Pflanze bei Pflanzung im Frühjahr, 25-50 g je Pflanzengröße im Juni, 25 g je Pflanze im Juli/ August

**Anwendungszeitraum** Februar-September

**Wirkungsdauer der Nährstoffe** 3-4 Monate

**Lagerung** Trocken. Für Kinder und Haustiere unerreichbar lagern. Keine Mischung mit Futtermitteln.

**Entsorgung** Die restentleerte Verpackung gehört in die Wertstoffsammlung.